

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt (HfWU) ernennt Wohnungswirtschaftsexperten Herbert Klingohr zum Ehrensenator

Die Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen (HfWU) hat Herbert Klingohr zum Ehrensenator ernannt. Klingohr ist seit 2002 Lehrbeauftragter an der HfWU im Studiengang Immobilienwirtschaft. Als Berater aus der Praxis hat er von Beginn an zur Etablierung des heute renommierten Studiengangs beigetragen.

Im Rahmen einer Feierstunde an der HfWU in Nürtingen verwies Hochschulrektor Prof. Dr. Werner Ziegler nicht nur auf die 23 Semester seit denen Herbert Klingohr einen Lehrauftrag an der HfWU innehat, sondern bedanke sich im Besonderen für den außergewöhnlichen Einsatz des Immobilien- und Wohnungswirtschaftsexperten für die Hochschule. Gerade eine Hochschule für Angewandte Wissenschaften sei auf den Brückenschlag in die Praxis angewiesen. Die HfWU stehe für Nachhaltigkeit und so sei es für die Hochschule umso mehr ein Gewinn, wenn ein Experte aus der Praxis dieses Thema zu einem zentralen Anliegen seines Wirkens macht. Herbert Klingohr ist unter anderem Gründer und geschäftsführender Gesellschafter der in Esslingen ansässigen Gesellschaft für innovatives Bauen und Wohnen (ibw), sowie Geschäftsführer der Gesellschaft für nachhaltiges Bauen und Wohnen



HfWU-Rektor Prof. Dr. Werner Ziegler überreicht Herbert Klingohr (links) die Urkunde zur Ernennung zum Ehrensenator. (Foto: hfwu)

(nbw). Ebenso ein Anliegen ist ihm die Modernisierung von denkmalgeschützten Häusern. Diesem Zweck dient die 2011 von Klingohr in Esslingen gegründete Späthsche Haus GmbH – zusammen mit dem Co-Investor Heinz Weiler, der mit seiner Stiftung Kultur- und soziale Projekte fördert. Der Bau von Studentenwohnheimen und deren Vermietung an das Studentenwerk Stuttgart ist der Tätigkeitsschwerpunkt der nbw. Die von Klingohr mitgegründeten Esslinger Projektentwicklungsgesellschaft (ESPEG) – einem Joint Venture von Esslinger Woh-

nungsbau (EWB) und nbw – erstellt auf dem Hengstenberg-Areal in der Esslinger Weststadt ein weiteres Studentenprojekt.

Für ihn bedeute die Ernennung auch Verantwortung und Verpflichtung gegenüber der Hochschule, so der neu gekürte Ehrensenator. Die HfWU gehöre in Deutschland zu den Spitzenreitern unter den Immobilien-Hochschulstandorten auch wegen ihres starken Bezugs zur Praxis. Als Lehrbeauftragter schätze er zudem die Eingebundenheit in die Prozesse der Hochschule und insbesondere die Verbundenheit auf menschlicher Ebene. In seiner beruflichen Karriere war Klingohr u.a. als Geschäftsführer bei der Bausparkasse Schwäbisch Hall für die Geschäftsbereiche Wohnen und Immobilien verantwortlich und Vorstandsvorsitzender der GWE AG, die sich der sozialverantwortlichen Wohnungsprivatisierung verpflichtet fühlt. In diesem Segment der sozialen Verantwortlichkeit war Klingohr zudem auch als Investor mit der ibw für Wohnungsbestände der Evangelischen Kirche Stuttgart tätig. Heute entwickelt Klingohr schwerpunktmäßig als Projektentwickler und Bauträger architektonisch anspruchsvollen sowie nachhaltigen Wohnungsbau. ■